Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 5 (1883)

Heft: 46

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 46 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkaften der Redaktion.

Brl. 5. 3. in A. Für Ihr freundliches Schreiben danken wir bestens; ebenso für Ihre werthvollen Auftlärungen. Bon ben uns gütigft übermachten Abressen werden wir gerne Gebrauch machen und hoffen, daß fich auch uns

Gebrauch machen und hossen, daß sich auch uns bald Gelegenheit bieten werde, Ihren speziellen Winschen entgegenzulfommen. Frl. C. B. in I. Für Ihren Aufenthalt in London sind uns von einer mit den dor-tigen Berhälfmissen genau vertrauten Lehrerin folgende weitere Adressen bestehen empfossen: Frl. Adelmann 16 Wyndham Place, Bry-anston Sq. London W. (Home des Bereins deutsiger Lehreriunen in London, in welchen Berein auch Schweiseriunen ausgenommen wer-Berein auch Schweiseriunen ausgenommen wer-Berein auch Schweizerinnen aufgenommen werben) und Frl. Ryffel 16 Powis Terrace, Westbourne Park, welch' letteres Home unter dem

Schute des frangösichen Pfarrers Mr. Du Pontet-De la Harpe steht. S. 23. Mit Ihren freundlichen Zeilen ha-ben Sie uns, wie jedesmal, herglich erfreut. Auch im Interesse unsperer lieben Lejerinnen hoffen wir Sie gefund und im Falle, recht bald wieder etwas bon fich horen zu laffen. Ihren

hoffen wir Sie gefund und im Falle, recht bald wieder etwas von sich hören zu lassen. Ihren freundlichen Gruß erwiedern wir herzlich. Fr. 38.-5. in 3. Gegen aufgesprungene Hände empschlen sich Erriebungen mit "Bafeline" und, venn se am Abend Hige der leidenden Theile eintreten sollte, nächtliche Einpadung derselben in nasse Tücker.

23. E. in Aargau. Betressend des Kranstenpskegerinnen-Ansitutes wenden Sie sich angern Westersend zur Abgere auch alleitig über Gebühr in Anspruch genommen, wird der Genannte Ihnen gewiß jede wünschare Ausfunst über diese Materie ertheilen.

Wenn auch alleitig über Gebühr in Anspruch genommen, wied der Genannte Ihnen gemiß jede winlichdere Ausfunft über diese Materie ertheiten.

Frl. A. L. in Faris. Wir wuhten wohl, daß Sie seiner Zeit an uns zurüdbenten würden und freuen uns aufrichtig, daß unsere Sorge und uniere Bemühungen doch nicht ohne Refultat geblieben sind. Es ist dies ein Beweis, daß wohlmeinende Worte niemals in den Wilder der veraucht, die sie zur Geltung kommen. Wir sind auch heute wieder bereit, Ihnen in mitterlicher Weise zu nüßen, soweit es in unserer Kraft sieht. Wir erwarten daher nähere Rachtichen. Inzwischen steundlichen Gruß!

Hen. 3. G. in Wanneheimer Eisengierer Kantlsenschaft (Kinderpult) wender Sich am Besten an die Wannsheimer Eisengiereri kart Chiğire, Kiitale Schultant-Fadrist Schönau bei Heibelberg (Wertaufs-Depot bei der Lehrmittelanskalt in Jürich). Sie liefert ein äußert siolides, zwedentsprechenbes und dennach elegantes Kadrist, das auf die einfachste und der Velchäftigung und den Größenverhältnissen des Kindes angepaßt werden fann.

Schwarzkünstern Mittheilung. Daß beihr nach den wirstlicht mittelingen des Mertzeug, in einer Minute verstellt und der Belchäftigung und den Größenverhältnissen des Kindes angepaßt werden fann.

Schwarzkünstern Mittheilung. Daß beihr nach denn wirstlich: myklifizieren des chliechtes spefultren wollen. Wer zu schliechten Wittheilung. Daß beihr man denn wirstlich: myklifizieren des chliechtes spefultren wollen. Wer zu schliechten Wittheilung. Daß beihr must, der werficht eine Geschliechtes spefultren wollen. Wer zu schliechten Wittheilung. Daß beihr must, der werficht eine Geschliechtes spefultren wollen. Wer zu schliechten Stelles genügt vollommen. Strasse dauer fräuseln als durch Verennehung einem Frijeur; Vonnmachen und Geheimmittel nützen in solchem Halle nichte nichten mit des Aus 23. in 23. Söher fönnen miere lieben Leeinen doch fäglich im weiteren lingen eine Raumen doch fäglich im weiteren Umfange und immer mehr und bessen unspeen

ten wir diesen Namen doch fäglich im weiteren Umfange und immer mehr und bester verdienen. Für Ihr Wohlwossen und Vertrauen unseren Derzensdant! — Die Kindererziehung, ja — die liegt, salt möchte man sagen, se länger je mehr im Argen. Un Besehrung und Wahnung joll's nicht fehlen; allein möchten nur erst Die-jenigen auf diesem wichtigen und hochheiligen Felde alle Kraft einsehen, die von der Trag-weit dieser Aufgabe so recht überzeugt und durchbrungen sind. durchdrungen find.

durchdrungen sind.
Die Statuten des "Schweizer Frauen-Verbandes" sind entlich unter der Presse, wir heißen Sie asso der gerälts willkommen! Das Angeregte soll geprüst werden und das Gewünschke wird unsere Expedition durch den Postweg bespregen. Herzlichen Gruß!
Mrs. A. 3. in St. Louis. In den sernen Westen unsern herzlichen Gruß!
Es if erfreulich, zu sehen, wie die Schweizerimen im Auslande dem "Schweizer Frauen-Verbande" ihre Sympathien entgegendringen. Den Mehrebetrag Ihrer Sendung haben wir zu diesem

Bwede bestens bankend acceptirt. Die nächstens zum Bersandt tommenden Statuten werden

gun Sergund inntertom Cultuler werden, Inzwissen und Ihnen zugesandt werden. Inzwissen besten Gruß!
Frl. Afina E. in Luzern. Bon Frau R. 3. in E. Louis entbieten wir Ihnen auf dem Wege unseres gemeinschanen Frauen-Organes die

verglichten Gruße!
Frl. 28. 28. in R. Wir hossen Pateifer Bode zur Beantwortung Jhres lieben Briefes zu gelangen. Die Korrespondenz häuft sich wieder in bedeutscher Weise, tropbem die Stunben des Schlafes sich bereits wieder auf ein Minimum beschränken. Wollen Sie die lange Wartezeit doch freundlichst entschuldigen.

Frau Mathilde Weber in Gubingen. Ihnen einen Dienft erweifen, heißt unbedingt bas Gute forbern!

An Verschiedene. In Folge Raummangel muffen fehlende Beantwortungen auf nächfte Rummer berichoben werden.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Schriftliche Offerten werden gegen gleiche Taxe sofort befördert.

1527] Eine Tochter aus besserer Familie, welche das Nähen erlernt, wünscht bald-möglichst eine Stelle als Zimmermädchen oder sonst bei einer kleinen Familie.

1524] Ein junges Mädchen, 20 Jahre alt, gesund und stark und zu jeder Arbeit willig, auch im Nähen tüchtig und flink, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder in ähnlicher Eigenschaft. Es wird von achtbarer Familie bestens empfohlen.

1526] Eine gebildete katholische Tochter 1526] Eine gebildete katholische Tochter einer sehr geachteten Familie, beider Sprachen mächtig und eine schöne Handschrift führend, die Kenntnisse in allen weiblichen Handarbeiten und in Verrichtung der Hausgeschäfte besitzt, sucht sich eine entsprechende Stelle. Gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen, Gefl. Offerten unter Chiffre B Z Nr. 1526 an die Expedition dieses Blattes.

1525] Eine charakterfeste, gebildete, ganz Taverlässige Tochter aus respektablem Hause findet Stelle zur selbständigen Be-sorgung eines Hôtel-Café in der französi-schen Schweiz. Wenn die Betreffende der französichen Sprache mächtig ist und den Service kennt, so ist schöner Lohn zugesichert. Soll aber die französische Sprache erst erlernt werden, so tritt für die ersten Wochen etwelche Reduktion des Salairs ein. Eintritt spätestens in 3 Wochen.

Offerten befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung".

Gesucht:

1521] Ein durchaus treues, solides Mäd-chen, welches die Hausgeschäfte, sowie das Kochen versteht und nebenbei in einem Detail nachzuhelfen hat. Gute Zeugnisse erforderlich.

1519] Man wünscht eine Tochter von 19 Jahren, aus gutem Hause, bei einer recht-schaffenen Familie als Stütze der Haus-frau zu plaziren. Ein bescheidenes Kost-

geld würde bezahlt.
Offerten unter XX befördert die Exped.

Gesucht:

Man sucht für eine brave, intelligente Tochter eine Stelle, entweder als Buffet-Dame oder Lingère in einem Hôtel oder sonst eine angenehme Stelle in einem abthavan Privathavan achtbaren Privathause.

Avis für Pfarrfamilien.

Man wünscht ein körperlich gesundes, in geistiger Beziehung der Schonung bedürftiges Frauenzimmer im Alter von 44 Jahren, früher Erzieherin in Konstantino-Jahren, Iruner Erzienerin in Konstanun-pel, in einer Pfarrersfamilie, am liebsten im Kanton Bern, gegen mässige Entschä-digung unterzubringen. Offerten nimmt entgegen J. Bruder, Notar, Zollbrück. Kanton Bern. [1512

Privat-Entbindungs-Anstalt von Frau Busser, Hebamme, Pfeffelgasse 7, Colmar (Elsass). [1210 [1210

Festgeschenke.
Manillateppiche, hübsche Dessins, äusserst solide, für Wohn- und Esszimmer.

Cocusläufer für Treppen und Gänge, Thürvorlagen aller Art,

Hanfteller, runde und ovale, weiss und farbig (für Häckel- und Broderiearbeiten geeignet),

Fussbänke mit u. ohne Wärmeflaschen (für Häckel- und Broderiearbeiten geeignet).

Früchten- und Blumenkörhehen. Korbwaaren aller Art, Hanftaschen, Wurzeltaschen,

Schnürtaschen, Binsentaschen, Holzwaaren, Kübelgeschirr, Waschseile von Aloë (nicht färbend), Hängematten, Turngeräthe etc.

empfiehlt in sehr grosser Auswahl zu billigen Preisen [1517 [1517 H. Oechslin, Seiler, Münsterhof-Storchengasse 17, Zürich.

Diplome_

Académie nationale, agricole, manufacturière et commerciale [1424



1882 PARIS 1882 1883 ZÜRICH 1883

Haushaltungs-Seifen,

an der Schweizerischen Landesausstellung als von "ausgezeichneter Qualität" diplo-mirt, nämlich: [1387

prima Olivenölseife, grüne Olivenölseife, prima Kernseife, ,, Harzkernseife,

melirte Seife,
Silberseife (silberfarbene, weiche

Waschseife) Schmierseife, billigst bei

J. Finsler im Meiershof, Zürich.

Hausschuhe.

Filzpantoffeln mit Schnürsohlen, extra Qualität mit Doppelsohlen, Espadrilles ord. à Fr.1.—d. Paar, Pinsenschuhe , à ,, -. 50 , , Schnürsohlen von allen Grössen, von 50 Cts. bis Fr. 1. — das Paar. Direkter Bezug von den ersten Fabriken. Engros- und Detailverkauf bei

H. Oechslin, Seiler,

Münsterhof-Storchengasse 17, Zürich. (Nicht passendes wird bereitwilligst ausgetauscht.) [1516 itte zu verlangen; Neuer Weihnachts-Katalog 1883 über Fröbel'sche Spielgaben und Kinderhand-arbeiten (gratis u. franco). (06994) 1523] J. Kuhn-Kelly, St. Gallen.

14541 1883 Diplom - Zürich Goldene Medaille - Amsterdam

CHOCOLAT

Schw. Milch-Chocolade

D. PETER

PETER-CAILLER & CIE VEVEY

4 Gold. und Silb. Medaillen 1878—1882

Eierfideli und Eiernudeln,

beste inländische, sowie ächte **neapoli**tanische Teigwaaren, Parmesankäse und Tomate, empfiel Müller'sche fiehlt die

Spezerei und Samenhandlung in Frauenfeld.

Kleiderfärberei u. chem. Wascherei von

G. Pletscher, Winterthur. Färberei und Wascherei aller Artikel

der Damen- und Herren-Garderobe. — Wascherei und Bleicherei weisser — Wascherei und Bleicheren weisser Wollsachen. — Auffärben in Farbe abgestorbener Herrenkleider. — Rei-nigung von Tisch- und Boden-Tep-pichen, Pelz, Möbelstoff, Gardinen etc. Prompte und billige Bedienung.

Kinder-Pulte

für Schularbeiten in der Familie. Leicht verstellbar, für Kinder von 6—14 Jahren. Elegant. Von bestem Einfluss auf die Entwicklung des jugendlichen Körpers. Ver-hütet Rückgrat-Verkrümmungen, Kurz-sichtigkeit etc. Franko-Lieferung. Pro-spekte gratis. Carl Elsässer, Schulbankfabrik,

Schönau bei Heidelberg. Zu Fabrikpreisen zu beziehen von der "Schweiz. Lehrmittelanstalt" (C. E. Roth) in Zürich.

Türnberger Spielwaaren Jean Munck, Nürnberg.

Grösstes Spielwaaren - Magazin

versendet seinen neuen illustrirten Spielwaaren-Catalog
ca. 4000 Nummern enthaltend, gratis und franco. (Må 197/10 M)
Besitzer war vormals Mitinhaber der Firma A. Wahnschaffe. [151]

Angefangene Weihnachtsarbeiten

für Kinder jeden Alters.
Sehr reiche Auswahl.
Stets Neuheiten.
Cataloge gratis u. franco.

Ausgewählte Alters-Collectionen

versendet bei Einsdg. d. Betrages franco: Coll. I für Kinder v. 3—5 Jahren Fr. 4. 50

" II " " 5—8 " " 5. 75

" III " " " 8—12 " . 7. — , III ,, " S—12 ,, S—12 ,, Frauenfeld." Carl Käthner,

1438] Fabrik. v. Kinderhandarbeiten. Für Wiederverkäufer sehr lohnender Artikel.

Gestickte Vorhangstoffe. Bandes & Entredeux

liefert billigst [418

Eduard Lutz in St. Gallen. [418 Muster sende franco zur Einsicht.

Glacé-, Winter- und Waschleder-Handschuhe

empfiehlt in neuester Form und bester Qualität

C. Schneider-Keller, St. Gallen.

J. B. Müller, Schuhmacher, St. Gallen, empfiehlt sich zum Verfertigen auf Mass nach jeder wünschbaren Form, als:

Haarstiefel, Haarbottinen, Reitstiefel

und alle gewöhnlichen Arten Chaussure, sowie zur Besorgung von Reparaturen.

Besonders mache aufmerksam auf mein grosses Waarenlager (gegen baar 5 % Rabatt).

1002 Dielem in Windels 1002 [1455] 5 % Rabatt).

1883 Diplom in Zürich 1883 für solide und preiswürdige Arbeit.

J. M. Albin, Buch- u. Kunsthandlung, Chur.

Wohlassortirtes Lager der gangbarsten Werke

aus dem Gebiete der Literatur, sowie Neuigkeiten aus allen Fächern des Wissens.

Festgeschenke.

Grosses Lager in Bilderbüchern und Jugendschriften, Landkarten, Atlanten, Globen. Peinture Bogarts. Photographien, Stahlstiche, Celdruckbilder, Oelgemälde.

Kataloge werden überall hin gratis und franko versandt. [1333]



Heizbare Badstühle

auf Rollen

empfehlen 1431]

J. Stapfer & Cie., 67 Bahnhofstrasse 67, Zürich.



Diätetische Naturheilmethode.

Auf streng wissenschaftliche Grundsätze und Erfahrungen gestützte Verbindung der Priessnitz'schen Wasser- und Schroth'sehen Diätkur, mit Beiziehung aller neueren Naturheilfaktoren, bei vollständiger Berücksichtigung des Krankheitsfalles und der strengsten Individualisirung: erzielt ausgezeichnete Heilerfolge, namentlich auch bei Herz-, Magen-, Leber- und Rückenmarksleiden, Gicht, Rheumatismus, Hautleiden, Scropheln, Nervösität, Geschlechtskrankheiten etc. etc.

Patienten können auch im Winter zur Behandlung aufgenommen werden.

Prospekt gratis. Schriftliche Konsultationen.

J. Aeschlimann, Spezialarzt der Naturheilkunde, Feuerthalen bei Schaffhausen.

ACAO SOLUBLE

LOSLICHES CACAO-PULVER VORZÜGLICHE QUALITÄT.

Lessive Phénix

unter allen ähnlichen Waschmitteln einzig in Zürich diplomirt.
Nicht zu verwechseln mit allen Produkten, die gerühmt worden, welche aber den Stoffen stets nur Schaden brachten. Dieses gibt der Wäsche eine glänzendweisse Farbe: erspart Seife, Soda, Asche, Potasche und auch sehr viel an Zeit, ohne schädlichen Einfluss auf die Gewebe zu haben.

Haupt-Dépôt für die Kantone Bern und Luzern bei

Lörtscher & Cie., Roskopfhaus,

Breitenrain, Bern.

Ein für jede Hausfrau

Universal

von G. Fietz & Sohn ist das beste und bil-In jedem Herd und Ofen Arbeit in Kupfer mit nung. Kein Anbrennen



praktisches Geschenk!

Koch-Topf in Wattwyl

ligste Küchengeräth. verwendbar. durchaus reiner Verzinder Speisen möglich. Das Ausströmen des Aromas verhindert. Dampfverschluss ohne jede

Gefahr. Grosse Zeit- und Holzersparniss garantirt. Vorräthig in verschiedenen Grössen. Preis-Courant und Prospekt gratis.

Zeugniss. Der stete Gebrauch des Universal-Kochtopfes zum Backen, Dämpfen und Dünsten befriedigt vollkommen und bestätigen wir unserseits oben angeführte guten Eigenschaften gerne. Es ist dieses ausgezeichnete Fabrikat nicht mit gewöhnlichen Bratpfannen zu verwechseln. Zur Vorzeigung von Musterstücken sind wir gerne hereit. wir gerne bereit. Die Redaktion der "Schweizer Frauen-Zeitung" im "Landhaus" in Neudorf-St. Gallen. 4861

Das Haupt-Dépôt der Waldwoll-Fabrikate und -Präparate

von G. Bein & Cie. aus Bern

ist wieder bestens assortirt in Waldwoll-Flanellen, Castorin-Unterkleidern für Herren und Frauen, Leibchen, Hosen, Kniestücken, Strümpfen, Socken, Strickgarn, Einlegesohlen gegen kalte Füsse, Gichtwatte, Waldwolle-Oel, -Spiritus, -Seifen etc., welch' obige Artikel der gefälligen Beachtung höflich empfehlen. [1528]

Müller & Huber z. Mohrenkopf, Speisergasse 20, St. Gallen.

Alle diese Artikel haben sich durch ihre Wirksamkeit empfohlen, so dass es einer weitern Anpreisung nicht mehr bedarf.

— Prospekte und eine Menge Zeugnisse, sowie Anweisung über die Behandlung beim Waschen gratis.



Bienenhonig

garantirt reell, offen und in Gläsern von 0,8 à 3 Kilos Inhalt, sowie

Honig in Waben

kann stets bezogen werden im

Honig-Dépôt von schweizerischen Bienenzüchtern zum "Antlitz", St. Gallen.

11447

[0. F. 9512]



Aerztlich geprüft und empfohlen.

Alb. Schneebeli's

Kindernahrung,

aus bester Schweizermilch bereitetes Fabrikat für Kinder und Kranke, aus der Fabrik von Nahrungs-produkten

Affoltern a. Albis (Schweiz).

Schon im zartesten Säuglingsalter wird von ersten mediz. Autoritäten des In- und Auslandes die vortheilhafteste Wirkung konstatirt. Empfohlen in Fällen von Diarrhoe und Erbrechen. Bezüglich nachweisbar gelungener Zusammensetzung dieses Präparates ist demselben ein hervorragender Ruf gesichert. Zu beziehen in allen bedeutenden Apotheken und Droguerien der Schweiz; in St. Gallen bei C. W. Stein, Apotheker.

VAN HOUTEN'S

reiner, löslicher

feinster Qualität. Bereitung "augenblicklich". Ein Pfund genügend für 100 Tassen. Fabrikanten C. J. VAN HOUTEN & ZOON

in Weesp, Holland. 979] (Mà349/3B)

Zu haben in den meisten feinen Delikatessen-, Colonialwaaren- und Droguen-Handlungen.

Basler Sauerkraut-Fabrik

offerirt feinstes Sauerkraut (Façon Strassburger) in Fässern von 12½, 25, 50, 100 und 200 Kilos zu billigsten Preisen.

Hürlimann & Lüchinger, Basel.